

Piratenleben adé!

Pia wünscht sich nichts sehnlicher als endlich sesshaft zu werden. Sie kann es ganz und gar nicht leiden, dass sie Tag und Nacht über die sieben Weltmeere segelt und Beutezüge machen muss. Aber als Tochter einer Piratenkapitänin und eines Schiffskoch bleibt dem Mädchen kaum eine andere Wahl - auch wenn sie für ein Leben an Bord definitiv nicht geschaffen ist. Nicht selten bringt Pia die Piraten in ziemliche Schwierigkeiten, denn ständig fällt sie aus der Takelage und ihre Knoten wollen auch nicht halten. Eines Tages reißt selbst Pias Mutter der Geduldsfaden mit ihr: Pia soll eine Zeitlang trockenen Boden unter den Füßen spüren. Dort kann Pia den lieben langen Tag ihre Nase in Bücher stecken.

Pias Freude über diese Entscheidung ist riesengroß, denn endlich darf sie an Land gehen und tun und machen, worauf sie Lust hat. Schon bald ist das Ruderboot vollgepackt mit Büchern und Pia will sich aufmachen zu ihrem wohl größten Abenteuer. Doch dann wird das Piratenschiff plötzlich von einer Seeschlange bedroht. Jeder auf See hat Angst vor Silla und fürchtet ihre Angriffe, denn nur selten gibt es Überlebende. Jetzt kommt es auf Pia an. Zwar ist ihr Berufswunsch eher Buchladeninhaberin, aber um ihre Familie und Freunde zu retten, scheut das Mädchen keine Gefahr. Und außerdem hat sie ziemlich viel im Köpfchen ...

Der Lappan Verlag schafft mit seinen (literarischen) Juwelen großartigen (Lese-)Spaß, der Groß und Klein, Jung und Alt restlos begeistert und ihnen ein seliges Lächeln ins Gesicht zaubert. Die Bilderbücher des Oldenburger Verlagshauses sind der Inbegriff von origineller Phantasie, die hier Funken zu sprühen scheint. Auch "Pia Piratissima. Die bucherliebende Piratin" ist ein Vergnügen, das bei Kindern extrem gut ankommt und bei Erwachsenen ein Glücksgefühl hinterlässt. Carrie Clickard verführt den Leser zu einem aufregenden Piratenleben, das trotz aller Gefahren durchaus seine Reize hat. Amüsante Unterhaltung ist hier in jedem Fall gewiss. Nicht zuletzt auch wegen der kunterbunten Illustrationen von Mark Meyers, die der Geschichte zusätzlich Schwung verleihen.

Bei der Lektüre stellt sich gute Laune wie von alleine ein, denn "Pia Piratissima" bedeutet ein wunderbarer Genuss von der ersten bis zur letzten Seite. "Bücher öffnen Welten" - dem Lappan Verlag gelingt dies mit unfassbarer Leichtigkeit. Das vorliegende Bilderbuch ist einfach großartig und herrlich!

Susann Fleischer 04.03.2013